



Fortbildung für Gebärdensprachdolmetscher\*innen

## **„Interkulturelle Reflexion, Interkulturelles Denken und Handeln innerhalb der Gebärdensprachgemeinschaft“**

Gehörlose und Gebärdensprachdolmetscher stehen sich immer häufiger in verschiedenen Lebenslagen- und Kontexten gegenüber. Die Fähigkeit, sich in unterschiedlichen Situationen gut und angemessen auf die andere Person einzustellen, stellt eine enorme Herausforderung dar. Dabei entstehen nicht selten Konflikte, die von beiden Seiten oft nicht angesprochen oder thematisiert werden. Diese können den Dolmetscher, wie auch den Gehörlosen belasten und zu einem Spannungsverhältnis führen. Das Seminar soll dabei helfen, mehr allgemeines Verständnis zu entwickeln und mögliche Handlungskompetenzen aufzeigen.

---

### **DOZENTIN**



Frau Prof. Patricia Hermann-Shores (Patty Shores) leitet seit vielen Jahren den Studiengang Gebärdensprachdolmetschen und leitet die Gebärdensprachlehrer- ausbildung (Weiterbildung) an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich. Sie beschäftigt sich insbesondere mit dem Thema Interkulturelle Reflexion innerhalb professioneller Tätigkeiten. Ihre Fachexpertise ist nicht nur im deutschsprachigen Raum, sondern auch international gefragt.